Fachgebiet Architekturkommunikation

Perspektivenwechsel

Architektur denken, wahrnehmen, vermitteln

Wie Architektur wahrgenommen und bewertet wird, das hängt von der jeweiligen Perspektive ab. Die Perspektive auf Architektur wird von vielen Faktoren beeinflusst, der wichtigste Faktor von allen aber ist die fachliche Prägung: Architekten nehmen Architektur anders wahr als Nicht-Architekten (Nutzer, Bauherren, Bürger...). In diesem Seminar wird zunächst theoretisch untersucht, warum das so ist und welche Konsequenzen daraus erwachsen, insbesondere auch für die Kommunikation zwischen Architekten und Nicht-Architekten. Die Grundlage hierfür bildet die Auseinandersetzung mit dem Buch "Experten-Laien-Kommunikation in der Architektur".

Im Anschluss daran wird ein empirischer Perspektivenwechsel vollzogen.

Die Teilnehmer erarbeiten eigenständig Fragestellungen für kleine Studien, führen diese durch und präsentieren die Ergebnisse im Seminar. Jede dieser Untersuchungen wird ein eigenes Schlaglicht darauf werfen, wie unterschiedlich Menschen Architektur wahrnehmen, je nachdem, mit welchem Vorwissen, welchen Erwartungen oder Interessen sie sich ihr nähern. Die gezielte Auseinandersetzung mit diesen Perspektivenunterschieden ist eine Voraussetzung für die erfolgreiche Vermittlung von Architektur an Nicht-Architekten.

Wahlfach: Sozialwissenschaftliche Grundlagen

Typ: Seminar **SWS:** 2 oder 4

Teilnehmerzahl: 25

Zeit: Mittwoch, 15.45 - 19.00 Uhr, wöchentlich Erster Termin: Mittwoch, 13.04.2011, 15.45 Uhr

Ort: Gebäude 11.40, Raum 026 **Betreuung:** Prof. Dr. Riklef Rambow

